

design made in germany

Wilkhahn

Logon. Programm 620

Minimierte Querschnitte. Maximale Festigkeit. Filigrane Eleganz.

Für Unternehmen, die auf Offenheit, Leichtigkeit und Dynamik ebenso viel Wert legen wie auf hochwertige Qualität und langlebige Eleganz, bietet Logon Tischkultur in vollendeter Perfektion und Gestaltungsqualität – sowohl als Einzeltisch wie auch als Systemtischanlage.

Die besonders leichtfüßig wirkende Ästhetik der Logon-Tische resultiert aus einem raffinierten Konstruktionsprinzip, das dem Flugzeugbau entlehnt ist: Fußausleger und Tischplattenträger sind durch Gewindestangen in den Standrohren fest miteinander verspannt. So lässt sich mit minimierten Materialquerschnitten eine besonders hohe Festigkeit erzielen.

Ob rund oder eckig, gestreckt oder kompakt – der Formenvielfalt sind bei Logon kaum Grenzen gesetzt. Die modulare Struktur der Tischgestelle bietet Plattentiefen von 75 bis 120 cm und Breiten bis zu 260 cm je Tischsegment. 45°- und 90°-Winkel sind als Serienelemente verfügbar, Zwischengrößen werden durch die Wilkhahn-Manufaktur maßgefertigt. Die Platten mit dem charakteristischen, in die Tischkante eingearbeiteten Stoßprofil gibt es mit Schichtstoff-, Furnier- oder Linoleumoberfläche. Besonders variable Raumnutzungen lassen sich in Kombination mit den ästhetisch passend abgestimmten, mobilen, falt- oder schwenkbaren Tischen aus den Programmen Confair und Timetable realisieren.



Logon
Design: Andreas Störiko



Ob homogen gestaltete Einbauklappen oder hochwertige, flächenbündig integrierte Technischeinbauten – in der Funktions- und Gestaltungsvielfalt der Einbausysteme findet sich für jeden Anspruch die richtige Lösung.



Die abgehängte Logon-Tischblende aus geriffeltem Aluminium-Strangpressprofil sorgt gleichermaßen für Sichtschutz wie für eine verdeckte Kabelführung.

Weitere Informationen unter: www.wilkhahn.de/logon

Standards und Zertifizierungen. Aktuelle Umweltinformationen sind auf der Wilkhahn-Internetseite hinterlegt.

